

Das Protokoll wurde genehmigt am 19.01.2015.

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 24.11.2014 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19:08 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Es haben sich folgende Mitglieder eingefunden:

Vorsitz

Herr Marcus Winde

Mitglieder

Herr Carsten Fricke

Frau Andrea Kaiser

Herr Heinz-Wilhelm Oetjen

Vertreter für Am. J.-Chr. Oetjen

Frau Sabine Philipp

Herr Heinrich Rencken

Herr Klaus Ruth

Vertreter für Am. K. Buthmann

Nichtratsmitglieder

Herr Gerd Helms

Herr Günther Zbytni

Verwaltung

Herr André Bischof (Gemeindedirektor)

Frau Silke Rennebach (Protokollführerin)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 29.09.2014
4. Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2015

5. Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2015
hier: Unterhaltungsmaßnahmen
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
7. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Vorsitzender (Vors.) Winde eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. Ferner stellt er die anwesenden Ausschussmitglieder und die Tagesordnung fest.

Punkt 2: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

Herr Steinke erkundigt sich nach dem Sachstand beim Aufbringen von Piktogrammen, insbesondere in der Jahnstraße. Weiter fragt er nach, wann mit dem Aufstellen von Blumenkübel zur Verkehrsberuhigung zu rechnen ist. Dies betrifft auch die Jahnstraße.

GD Bischof erklärt, dass der Blumenkübel erst aufgestellt werden kann, wenn hierfür die benötigten Warntafeln geliefert werden. Dies ist noch nicht der Fall. Weiter teilt er mit, dass er sich erkundigen wird, wann mit dem Aufbringen von Piktogrammen zu rechnen ist.

Herr Steinke regt an, das Geschwindigkeitsmessgerät im Bereich der Jahnstraße aufzustellen.

GD Bischof nimmt die Anregung mit auf.

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 29.09.2014

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 29.09.2014 wird ohne Widerspruch genehmigt.

Punkt 4: Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2015
Vorlage: GS/2014/126

1. Straßenbaumaßnahmen

Im Rahmen der Planung der Erneuerungsarbeiten der Wiestebrücke zwischen den Straßen Upp'n Hoff/Alte Dorfstraße liegt derzeit eine Kostenschätzung in Höhe von knapp 110.000 € vor. Da bislang lediglich 80.000 € für die Arbeiten bereitgestellt wurden, sind im Haushaltsjahr 2015 weitere 30.000 € einzuplanen.

2. Ausbau von Wirtschaftswegen

Derzeit ist keine Ausbaumaßnahme geplant. Von der Bereitstellung von Haushaltsmitteln kann daher abgesehen werden.

3. Errichtung von Querungshilfen im Ortskern

Für die Neuerrichtung von Querungshilfen im Ortskern wurden bislang an Planungskosten 10.000 € bereitgestellt. Nach Kostenschätzung werden für die zehn geplanten Maßnahmen insgesamt ca. 150.000 € incl. der Planungskosten erforderlich. Somit ist dieser Ansatz um 140.000 € zu erhöhen. Die im Rahmen dieser Maßnahme angedachte Reparatur der Großen Straße kann durch bereitgestellte Haushaltsmittel aus den Vorjahren finanziert werden.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2015 werden nachstehende Mittel bereitgestellt:

1. Straßenbaumaßnahmen Fußgängerbrücke Upp'n Hoff/Alte Dorfstraße	30.000 €
2. Ausbau von Wirtschaftswegen	0 €
3. Errichtung von Querungshilfen im Ortskern	140.000 €

Punkt 5: Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2015
hier: Unterhaltungsmaßnahmen
Vorlage: GS/2014/127

1. Unterhaltung der Gemeindestraßen

In den vergangenen Haushaltsjahren wurden für die Unterhaltung der Gemeindestraßen zunächst 50.000 € bereitgestellt. Dieser Ansatz ist auch im Haushaltsjahr 2015 erforderlich. Um die Maßnahmen der Prioritätenliste abzuarbeiten, sind weitere Haushaltsmittel erforderlich. Hierfür sind zunächst 25.000 € einzuplanen. Sollten weitere kostenintensive Einzelmaßnahmen anstehen, sind die Mittel im Nachtragshaushalt bereit zu stellen.

2. Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken

Seit dem Haushaltsjahr 2013 werden für die Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 € zur Verfügung gestellt. Aus diesen Mitteln werden auch Nachpflanzungen finanziert. Hierin enthalten sind auch Mittel für Bankettfräsarbeiten.

Diese Mittel sind auch künftig erforderlich. Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 sollen somit 35.000 € vorgesehen werden.

Rm. H.-W. Oetjen beantragt den Ansatz für Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken um 20.000 € auf 55.000 € zu erhöhen. Er sieht einen erheblichen Mehraufwand auf die Gemeinde zukommen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 werden folgende Mittel bereitgestellt:

2. Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken 55.000 €

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 werden folgende Mittel bereitgestellt:

1. Unterhaltung der Gemeindestraßen 75.000 €

Punkt 6: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

Punkt 7: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

1. H.-W. Oetjen berichtet, dass ein Energieversorger im Flörkendiexweg Richtung Gewerbegebiet eine Versorgungsleitung in die Asphaltfahrbahn verlegt hat und die Fahrbahn im Anschluss nicht fachgerecht wiederhergestellt wurde. Er bittet die Verwaltung um Klärung.

2. Vors. Winde weist auf eine Veranstaltung "Fachgerechter Schnitt von Hecken" hin. Die Veranstaltung wird von der Gemeinde Horstedt organisiert. Er schlägt vor, Mitarbeiter vom Bauhof oder Mitarbeiter des beauftragten Lohnunternehmens dort anzumelden.

GD Bischof erklärt, dass die meisten Heckenschnittarbeiten extern vergeben wurden. Daher möchte die Gemeinde dafür keine Stunden binden.

3. Am. Rencken berichtet, dass das Transformatorenhäuschen in der Jahnstraße sehr versteckt ist und nicht zu finden ist.

Vors. Winde und GD Bischof erklären gleichlautend, dass dies Sache des Versorgers ist.

Punkt 8: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

Herr Steinke regt an, die toten Bäume in der Jahnstraße und Kantstraße zu ersetzen.

Vors. Winde bedankt sich für die Anregung von Herrn Steinke und bittet die Verwaltung den Sachverhalt zu prüfen. Er regt an, festgestellte notwendige Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen in dem genannten Bereich im Zuge ohnehin durchzuführender Pflanzungen im kommenden Winter/Frühjahr mit durchzuführen.

gez. Winde
Vorsitzende/r

gez. Bischof
Gemeindedirektor

gez. Rennebach
Protokollführer/in